

Brand in Grundschule: Polizei enthüllt Täter als Kind

Polizei Hamm entlarvt Brandursache an Grundschule: Kind verantwortlich für Feuer in Bockum-Hövel. Details zum Vorfall und Ermittlungshintergründe.

Unerklärliches Feuer in Hamm: Kind als Brandstifter identifiziert

Das mysteriöse Feuer in der Freiligrathschule in Bockum-Hövel, welches am 18. Juni für große Aufregung sorgte, hat nun seine Auflösung gefunden. Die Polizei in Hamm hat den Brandstifter ermittelt – und es handelt sich um ein strafunmündiges Kind.

Die Identität des Kindes, das das Feuer gelegt hat, wird aus Datenschutzgründen geheim gehalten. Die Polizei betont, dass keine weiteren Details zum Alter, Geschlecht oder zur Schulzugehörigkeit des Kindes preisgegeben werden.

Gespräch mit dem Kind und den Eltern

Nachdem der Papierstapel auf dem Lehrerpult in Flammen aufgegangen war, konnte das Feuer schnell gelöscht werden. Dank des schnellen Handelns einer Mitarbeiterin und eines Praktikanten blieben die Schäden gering. Trotzdem stellte sich die Frage, wie es zu dem Brand kommen konnte.

Ein intensives Gespräch mit dem verdächtigen Kind und seinen Eltern wurde von den Behörden geführt. Dabei wurde auch ein Bezirksdienstbeamter hinzugezogen. Falls nötig, werden Familien in solchen Fällen an Beratungsstellen weitervermittelt,

um Unterstützung zu erhalten.

Die Polizei in Hamm betont, dass bei Fällen wie diesen Hilfe notwendig ist, aber die Eltern auch diese Hilfe annehmen müssen. Prävention und Unterstützung sind entscheidend, um solche Vorfälle in Zukunft zu vermeiden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de